

eilt: kritisches gespräch mit eltern

Beitrag von „fuchsle“ vom 22. März 2006 19:46

Hello schlauby,

ich finde es sehr mutig und auch gut von dir, dass du dich darum kümmert. Ich bin als Mutter gerne möglichst frühzeitig informiert, wenn Probleme auftauchen und ich bin froh, wenn nicht alles über das Sekretariat erledigt wird.

Einen Tipp geben ist sehr schwierig, ich musste schon einige male zur Schule wegen Schwierigkeiten 😊. Die LehrerInnen begannen das Gespräch meistens sehr diplomatisch, indem sie mich erzählen liessen, was mein Kind so zu Hause von der Schule erzählt, wie ich denke, dass es sich fühlt usw.

Eine andere Möglichkeit, die Entwicklung der letzten 2 / 3 Monate, vielleicht seit dem letzten Gespräch kurz zusammenfassen und dann darauf zu sprechen kommen, dass das Kind in letzter Zeit aufgefallen ist, weil es Ängste hat.

Ig,

fuchsle